



Swisslos-Gelder fürs Odeon Brugg und «tanz&kunst königsfelden»

43 Aargauer Kulturprojekte erhalten im 3. Quartal 2020 einen Beitrag aus dem Swisslos-Fonds – darunter auch das Odeon Brugg, das 24'000 Franken für die Neugestaltung des Bereichs «Forum Odeon» bekommt, sowie der Windischer Verein «tanz&kunst königsfelden», der mit einer dreijährigen Anschubfinanzierung von 135'000 Franken für das geplante Choreografische Residenzzentrum Baden bedacht wird.

✓ Mit einem Beitrag an eine Erneuerung der Infrastruktur des Brugger Odeons kann in diesem prägenden Ort für Film und Kultur der erste Stock mit einem «Forum» ergänzt und so umgestaltet werden, dass der kulturelle Austausch, die Kulturvermittlung und die Durchmischung verschiedener Altersgruppen verbessert werden. Mit der neuen Infrastruktur gibt das Forum Odeon – ganz im Zeichen der Multifunktionalität mit

Bühne, Podium und Arbeitsplätzen – der Kultur im Odeon zusätzliche Impulse.

Das Choreografische Residenzzentrum Baden – geführt durch den Verein «tanz&kunst königsfelden» – soll ab 2021 eine neue Wirkungsstätte für Tanz im Aargau bilden. Als Künstlerresidenz für freischaffende Tänzerinnen und Tänzer und Choreografinnen und Choreografen dient das Zentrum der Förderung des professionellen Tanzschaflens, der Vielfalt unterschiedlicher Tanzsparten und der Vernetzung lokaler, überregionaler und internationaler Gruppen sowie künstlerischer Formate im Kontext der Kunstsparte Tanz. In einem dreijährigen Pilotprojekt wird das neue Zentrum in Baden im Ganzjahresbetrieb Residenzen für intensive künstlerische Arbeitsprozesse anbieten.